

Wegen Panikkäufen weniger Essen für »Tafeln«

Berlin. Wegen Hamsterkäufen aus Furcht vor dem Coronavirus sind in den vergangenen Tagen bei verschiedenen »Tafeln« bundesweit deutlich weniger Lebensmittel gespendet worden. »Vor allem aus Städten wie Berlin, Unna, Düsseldorf, aber auch aus Regensburg wurden uns Engpässe gemeldet«, sagte der Vorsitzende des Bundesverbands, Jochen Brühl, am Montag gegenüber *dpa*. Langsam normalisiere sich die Lage aber wieder. Brühl appellierte an die Bevölkerung, auch an solche Menschen zu denken, die wenig Geld hätten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/374158.wegen-panikkäufen-weniger-essen-für-tafeln.html>